



Privatpraxis Dr. Stefanie Morlok
Ganzheitliche Zahnmedizin und Kieferorthopädie



Privatpraxis Dr. Stefanie Morlok
Ganzheitliche Zahnmedizin und Kieferorthopädie



Privatpraxis Dr. Stefanie Morlok
Ganzheitliche Zahnmedizin und Kieferorthopädie

Zahnstörfelder und ihre zahnmedizinische Bedeutung

Häufig bestehen Wechselbeziehungen zwischen Beschwerden verursachender Organstörungen und Problemen im Zahnbereich. Besonders bei organisch nicht direkt erklärbaren Störungen der Gesundheit, sucht man in der ganzheitlichen Medizin interdisziplinär nach den eigentlichen Ursachen. Hier ist die ganzheitliche Zahnmedizin aufgerufen an der Klärung mitzuwirken, denn kranke Zähne und Zahnstörfelder sind häufig die Ursache.

Die Methoden

Um die sehr komplexen Ursachen und gesundheitlichen Zusammenhänge wirksam aufzeigen zu können, haben in der ganzheitlichen zahnärztlichen Praxis mehrere sich ergänzende Diagnoseverfahren einen festen Platz gefunden. Als da sind:

- **EAV** (Elektroakupunktur nach Voll)
- **AK** (Applied Kinesiology)
- **Biotensor**
- **Armlängenreflextest**
- **LTT** (Lymphozytentransformationstest)

Verwendung

in der ganzheitlichen Zahnmedizin:

- **Zahnherd-Testung**
- **Sanierung von Störfeldern**
- **Testung von beherrdeten Zähnen nach der Therapie**
- **Zahnmaterialtestung**
- **Materialverträglichkeitstestung**
- **Testung von Nahrungsergänzungsmitteln und Unverträglichkeiten bei CMD-Patienten**

Verträglichkeitstests von Zahnwerkstoffen

Mit der biophysikalischen Testung können:

- Unverträglichkeiten von zahnärztlichen Werkstoffen festgestellt und
- verträgliche Werkstoffe ermittelt werden.

Das ist ein enormer Nutzen für alle Patienten. Sinnvoll im Vorfeld – bevor zahnmedizinische oder kieferorthopädische Arbeiten angefertigt werden, aber auch bei bereits eingesetzten Zahnversorgungen direkt im Mund. Sie erhalten mehr Gewissheit, nur individuell verträgliche und optimal belastungsarme Stoffe im Mund zu tragen. Nachträglich auftretende Probleme werden minimiert.

Die Bandbreite der Tests:

- Austestung von Amalgam oder Schwermetallbelastungen.
- Testung anderer bereits im Munde befindlicher Werkstoffe auf Verträglichkeit für den Organismus.
- Erfassen aller individuell verträglichen Werkstoffe und Werkstoff-Kombinationen vor einer großen Sanierung.
- Austesten geeigneter Werkstoffe für Inlays, Prothesen, Zahnspangen und Schienen direkt im Mund.

Privatpraxis Dr. Stefanie Morlok
Zahnärztin und
Master of Science
für Kieferorthopädie

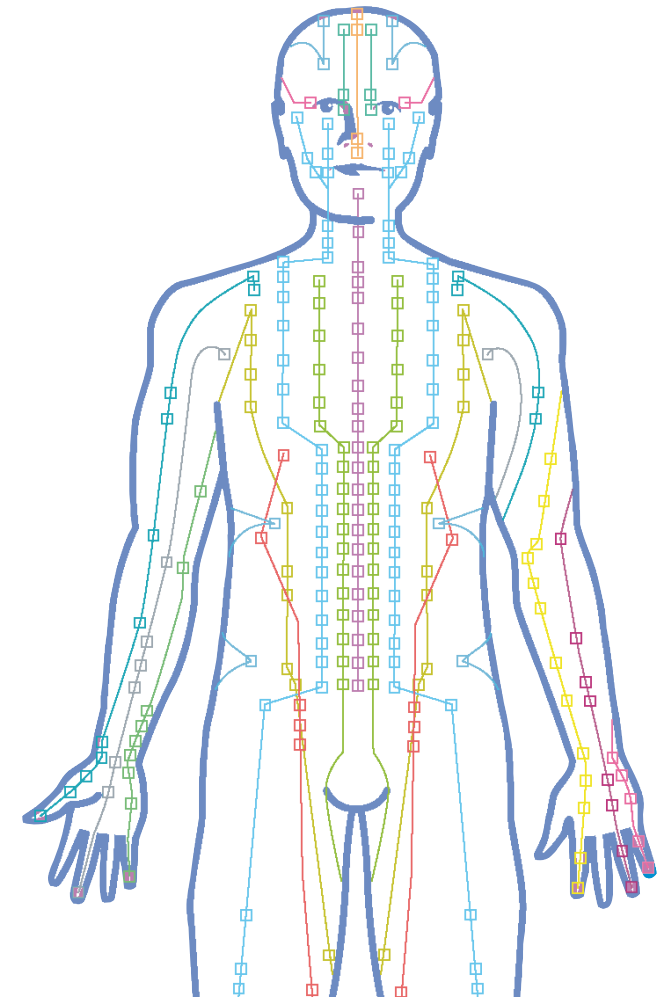


Landsberger Straße 511
81241 München-Pasing
Tel: 0049 (0)89/88 99 95 88
info@drmorlok.de

Zur Aussichtswarte 15
86919 Utting/Ammersee
Tel: 0049 (0)8806/958 530
info@drmorlok.de

Zahnstörfelder

Testung mit biophysikalischen Diagnoseverfahren

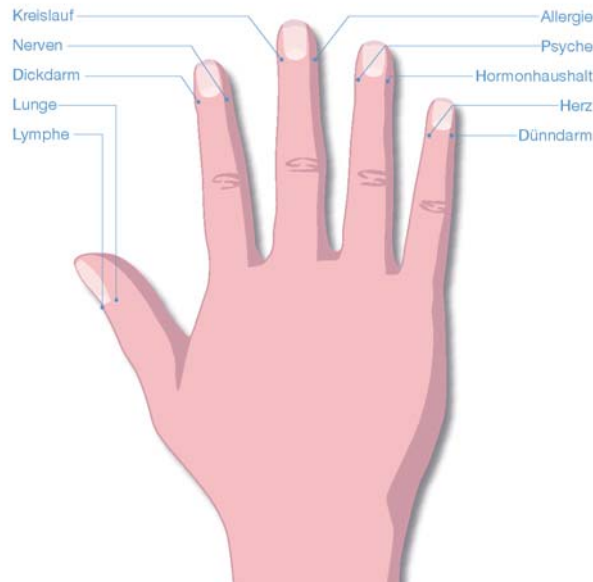




Wie arbeitet die EAV?

Die EAV ist ein biophysikalisches Diagnoseverfahren zur Messung und Erfassung des energetischen Zustandes des menschlichen Körpers. Regulationsstörungen der inneren Organe können hiermit sehr genau erfasst werden. Das Verfahren geht auf die klassische, chinesische Akupunktur-Tradition mit jahrtausendelanger Erfahrung zurück. Kombiniert wird die EAV mit homöopathischer, isopathischer, orthomolekularer und genereller Stoffwechselbehandlung.

Mit speziell dafür konstruierter Messtechnik, die Dr. Voll in den 50er Jahren entwickelt hat, werden Widerstandsmessungen an den auf der Hautoberfläche liegenden Akupunktur- und Meridianpunkten mit Zuordnung zu bestimmten Organen durchgeführt. Die Messung liefert wichtige Informationen über Störungen einzelner Organe. In der Zahnmedizin lassen sich damit verborgene Entzündungsprozesse im Mund- und Kieferbereich aufspüren.



Welchen Vorteil hat der Patient?

Zahnstörfelder, die auf die Dauer den Organismus schädigen können, werden schmerzlos diagnostisch erfasst und können so therapiert werden.

Die wichtigsten Zahnstörfelder sind:

- Zahnfleischtaschen, die Entzündungsherde bilden
- Tote und wurzelbehandelte tote Zähne, die Entzündungsherde bilden
- Chronische Kieferentzündungen sowie Fremdkörper im Kieferknochen
- Unverträgliche Zahnmaterialien (Metalle und toxisch wirkende Kunststoffe)
- Kinetische Herde (Fehlkontakte im Biss)

Zahnstörfelder sind häufig die Ursache für chronische und rezidivierende Erkrankungen. Zum Beispiel sind Zusammenhänge zwischen Herzrhythmusstörungen und "schlechten Zähnen" immer wieder beschrieben worden.

Bei welchen Krankheitsbildern sollte man nach Zahnstörfeldern suchen?

- Wenn sich eine allgemeine Krankheit nicht aus-therapieren lässt.
- Wenn immer wieder Krankheits-Rückfälle auftreten.
- Bei allergischen und rheumatischen Krankheitsbildern.
- Bei Migräne und Kopfschmerzen unklarer Ursache.
- Bei chronischen und unheilbaren Krankheiten.

Wie therapiert man Zahnstörfelder?

Je nach Diagnose, Art und Schweregrad des Störfeldes gibt es verschiedene Wege, dieses zu entfernen:

- Säubern von entzündlichen Zahnfleischtaschen
- Unverträgliche Zahnwerkstoffe entfernen und aus-leiten
- Entzündete, tote Zähne endodontisch behandeln oder alte Wurzelbehandlungen verbessert erneuern
- Austherapierte Zähne entfernen und mit ganzheitli-chem Weitblick ersetzen
- Medikamentöse Zusatztherapie mit getesteten Homöopathika und Isopathika
- Unterstützung mit Stoffwechsoptimierung über orthomolekulare und hormonelle Regulierungen
- Bisskorrektur

Mittels EAV lässt sich während und nach der Behandlung der Erfolg kontrollieren.

Einsatz von EAV in der Endodontie

Hier leistet die EAV wertvolle Dienste zur Überprüfung und Erhaltung des Zahnbestandes. Besonders bei wurzeltoten Zähnen zeigt die Elektroakupunktur nach Voll, ob der Zahnherd vollständig durch Extraktion beseitigt werden muss, oder ob der Zahn durch eine Resektion der entzündeten Wurzel und eine dreidimensi-onale dichte Wurzelfüllung als wertvoller Brückenpfeiler erhalten werden kann.

Nach der endodontischen Behandlung wird mit EAV kontrolliert, ob der Entzündungsherd entfernt wurde.

Fragen Sie nach der speziellen Patienteninformation zum Thema Endodontie.